Rethinking Rehab of Dysphagia: From peripheral to central adaptation

Referentin: Maggie-Lee Huckabee PhD
University of Canterbury Rose Centre for Stroke Recovery and Research
Christchurch New Zealand

2-tägiges Seminar in München: 17. & 18.09.2018
Montag: 9:00-17:30 und Dienstag: 9:00-16:30

Veranstalter: Dysphagie Fortbildungen München

Seminar-Inhalte

A survey of behavioural rehabilitation approaches for impaired swallowing reveals a strong historical bias toward muscle strengthening. Strength training is known to change peripheral muscle but is not considered to change the central neural drive of that muscle for functional tasks. More recently explored non-invasive brain stimulation (NIBS) approaches focus on maximizing central modulation of swallowing by enhancing mechanisms of neural plasticity. These approaches alter neural excitability but have limitations in task specificity. Skill-based training for swallowing impairment is targeted toward maximizing cortical modulation through behaviourally driven neural plasticity that is task specific in nature. This lecture will address the development of skill-based rehabilitation approaches for swallowing. The importance of biofeedback applications will be emphasized through the inclusion of a hands on session using the Biofeedback in Strength and Skill Training Software.

Day one:

- Rehab of dysphagia
- Changing Muscle
- Changing Brain through non-invasive brain stim techniques
- Changing brain through behavioural skill training: A task specific approach to neural change
- Skill Training in Swallowing in more detail
- Definitions, justification, theory, foundation research Biofeedback in Skill Training

Day Two:

- Biofeedback in Strength and Skill Training: Hands on
- Outcome measurement for rehabilitation
- Quantifying change: ultrasound, quantitative VFSS, NZIMES, TWST, TOMASS

For the hands on workshop, we will load the BiSSkiT software on your computer on Day One. Please bring this with you both days. Specifications: Windows XP / Vista / 7 / 8 / 10; Intel core i3 (or i5, i7 or more): 1 GB RAM (32-bit) or 2 GB RAM (64-bit); 1.2 GB spare hard drive; Minimum resolution: 1280 x 720; **Apple Mac, iPad, Windows RT are not supported.

Referentin

Maggie-Lee Huckabee PhD

Prof Maggie-Lee Huckabee practiced as a clinical speech language pathologist for 15 years before the frustration of never knowing 'the answers' led her to an academic career. She is now Founder and Director of the University of Canterbury Rose Centre for Stroke Recovery and Research, and Professor in the Department of Communication Disorders in Christchurch, New Zealand. She still hasn't found 'The Answers' but is trying, with research interests focusing on the complexities of behaviorally-driven neural adaptation and biomechanical change leading to swallowing recovery following neurological injury.

In her 18 year academic career, Maggie-Lee has co-authored three books, one of which is going into its 3rd edition, 15 book chapters and has published 74 peer reviewed scientific papers. A recent research programme has resulted in a reduction in pneumonia rates from 27 to 10%, with a subsequent savings in health care costs for the regional health board of over $1.5 million in one year.. For this research, she was awarded one of the top research medals from the University of Canterbury – The Innovation Medal. Her research programme focuses primarily on development of neurorehabilitation approaches. She is well known as a clinical teacher and is an invited speaker by health systems worldwide to provide clinical training, particularly in rehabilitation practices.

Rehabilitation von Dysphagie Umdenken: Von peripherer zu zentraler Anpassung

Referentin: Maggie-Lee Huckabee PhD
University of Canterbury Rose Centre for Stroke Recovery and Research
Christchurch New Zealand

2-tägiges Seminar in München: 17. & 18.09.2018
Montag: 9:00-17:30 und Dienstag: 9:00-16:30

Veranstalter: Dysphagie Fortbildungen München

Seminar-Inhalte

Eine Umfrage zeigt, dass bei der Behandlung von Schluckstörungen bislang Übungen zur Stärkung der Muskelkraft dominierten. Dass Krafttraining die periphere Muskulatur verändert ist bekannt. Jedoch wird nicht davon ausgegangen, dass es außerdem zu einer Veränderung der zentralen neurogenen Steuerung im Rahmen einer funktionellen Aufgabe beiträgt. Jüngere Untersuchungen mit nicht-invasiver Gehirnstimulation konzentrieren sich darauf, die zentrale Modulation des Schluckens durch die Förderung von Mechanismen der Neuroplastizität zu maximieren. Diese Ansätze können die neuronale Erregbarkeit beeinflussen, die Spezifizität der einzelnen Aufgaben ist jedoch eingeschränkt. Ein neuerer Ansatz zur Behandlung von Schluckstörungen ist sogenanntes „Skill-based-training", also Übungen die die auf Geschicklichkeit basieren. Dieses zielt darauf ab, durch verhaltensgesteuerte Neuroplastizität die kortikale Modulation zu maximieren. Inhalt dieses Seminars ist die Vermittlung der Entwicklung von skill-based Rehabilitations-ansätzen in der Behandlung von Dysphagien. Der Wichtigkeit des Einsatzes von Biofeedback Anwendungen wird mit einer Hands-on"-Einheit mit der Software „Biofeedback in Strenght and Skill Training" (BiSSkiT) Rechnung getragen.

Tag 1:

- Rehabilitation von Dysphagien
- Veränderung des Muskels
- Veränderung des Gehirns mittels nicht-invasiver Gehirnstimulationsverfahren
- Veränderung des Gehirns durch verhaltensgesteuertes Geschicklichkeits-Training: Ein aufgabenspezifischer Ansatz zur neuronalen Veränderung
- Skill Training beim Schlucken im Detail
- Definitionen, Rechtfertigungen, Theorien, Grundlagenforschung Biofeedback bei Skill Training

Tag 2:

- Biofeedback in Strenght and Skill Training (BiSSkiT): Hands on
- Die Messung des Outcomes in der Rehabilitation
- Veränderungen messen: Ultraschall, quantitative Videofluoroskopie (VFS), NZIMES, TWST, TOMASS

Für den Hands-on Workshop werden wir am ersten Tag die BiSSkiT Softwarte auf Ihren Laptop laden. Bitte bringen Sie Ihren Laptop an beiden Tagen mit. Voraussetzungen: Windows XP / Vista / 7 / 8 / 10; Intel core i3 (or i5, i7 or more): 1 GB RAM (32-bit) oder 2 GB RAM (64-bit); 1.2 GB freier Platz auf Festplatte; Minimum Auflösung: 1280 x 720; **Apple Mac, iPad, Windows RT WERDEN VON DER SOFTWARE NICHT UNTERSTÜTZT!

Referentin

Maggie-Lee Huckabee PhD

Prof Maggie-Lee Huckabee war 15 Jahre lang als klinische Sprachtherapeutin tätig, bis die Frustration nicht "*die* Antworten" zu kennen, sie dazu trieb eine wissenschaftliche Laufbahn einzuschlagen. Sie ist die Gründerin und Direktorin des „University of Canterbury Rose Centre for Stroke Recovery and Research" und Professorin im Studiengang Kommunikationsstörungen in Christchurch, Neuseeland. "*Die* Antworten" hat Maggie-Lee bis heute nicht gefunden. Um ihnen jedoch näher zu kommen, forscht sie schwerpunktmäßig zur Komplexität der verhaltensgesteuerten neuronalen Adaptation sowie zu biomechanischen Veränderungen, die die Schluckfunktion nach neurologischen Verletzungen verbessern können.

In ihrer 18-jährigen akademischen Karriere war Maggie-Lee Co-Autorin von drei Büchern - wovon eines bereits in dritter Auflage erschienen ist – sowie von 15 Buch-Kapiteln. Außerdem hat sie 74 peer-reviewed wissenschaftliche Studien veröffentlicht. Ein aktuelles Forschungsprojekt trug dazu bei, die Pneunomieraten von 27% auf 10% zu senken, wodurch im regionalen Gesundheitssystem in einem Jahr über 1.5 Millionen Dollar eingespart wurden. Für dieses Projekt ist sie mit einem der renommiertesten Forschungs-Preise der Universität von Canterbury ausgezeichnet worden - der Innovationsmedaille. Maggie-Lees Forschungsaktivitäten beschäftigen sich hauptsächlich mit der Entwicklung von Neurorehabilitationsansätzen. Sie ist als klinische Dozentin sehr bekannt und wird weltweit als Referentin eingeladen, um klinisches Training, v.a. Rehabilitationstechniken zu vermitteln.

Zielgruppe

Kollegen der Sprach- und Schlucktherapie, Logopädie und klinischen Linguistik, Ärzte

Voraussetzungen:
Grundkenntnisse der Schluckphysiologie und relevanter Anatomie – **der Kurs wird in Englisch gehalten**, es findet keine simultan Übersetzung statt!
Verständnisfragen können auf deutsch geklärt werden.

Fortbildungspunkte:
16 Fortbildungspunkte

Anmeldebedingungen

Anmeldungen sind nur über unsere Homepage oder per E-Mail möglich:

Homepage: www.dysphagie-muenchen.de
E-Mail: info@dysphagie-muenchen.de

Teilnehmerzahl:
Die Anzahl der Teilnehmer wird auf 25 Personen begrenzt. Die Reservierung des Teilnehmerplatzes richtet sich nach der Reihenfolge der Anmeldung. Nach Ihrer schriftlichen Anmeldung erhalten Sie von uns eine Bestätigungs-Mail mit den weiteren Informationen sowie Details zur Überweisung.

Teilnahmegebühr:
320 Euro pro Teilnehmer

Getränke und Verpflegung in den Kaffeepausen inklusive, Mittagsessen exklusive

Bzgl. des Mittagsessen gibt es die Möglichkeit, im Bistro des Zentrums für Naturheilkunde günstig und gut zu speisen. Auf Wunsch reservieren wir gerne Plätze für Sie. Ansonsten gibt es verschiedene Möglichkeiten in der Nähe des Veranstaltungsortes, die wir Ihnen gerne vor Ort erläutern.

Absagen:
Absagen/Rücktritte müssen schriftlich per Email erfolgen. Bei Absagen bis einschließlich 13.08.2018 erheben wir eine Bearbeitungsgebühr von 20 EUR. Bei kurzfristigen Absagen (Eingang ab dem 14.08.2018) werden 100% der Gebühren berechnet. Alternativ können Sie jederzeit einen Ersatzteilnehmer nennen. Sollte eine Warteliste für das Seminar bestehen und es uns möglich sein, kurzfristig einen Ersatzteilnehmer zu finden, erhalten Sie Ihre Gebühr abzüglich einer Bearbeitungsgebühr von 20 EUR zurück.

Veranstaltungsort

Zentrum für Naturheilkunde
Hirtenstraße 26 (Atelierhaus)
80335 München

Das Zentrum für Naturheilkunde
befindet sich in unmittelbarer Nähe zum Hauptbahnhof in der Hirtenstr. 26 in ruhiger Innenhoflage.
Öffentliche Verkehrsmittel am Hauptbahnhof:
S-Bahn-Linien: alle
U-Bahn-Linien: U1,U2,U4 und U5
Tramlinien: 16, 17, 19, 20, 21

Veranstalter

Dysphagie Fortbildungen München

Veronika Gärtner M.A.
Klinische Linguistin (BKL)
Abtlg. Logopädie
Klinik für Neurologie und Neurologische Intensivmedizin
Klinikum München-Harlaching

Andrea Hofmayer M.A.
Klinische Linguistin (BKL)
Abtlg. Sprachtherapie
Klinik für Neurologie und Neurologische Frührehabilitation
Asklepios Stadtklinik Bad Tölz

Kontakt:
E-Mail: info@dysphagie-muenchen.de

Telefonisch: Veronika Gärtner: 0179/ 448 22 60
Andrea Hofmayer: 0179/125 28 58

Mit freundlicher Unterstützung von:

tens4you.de

Ihr kompetenter Online-Fachhandel für Elektrotherapiegeräte

TENS, STIM, NMS, EMG, ETS, IFC, Ultraschall

www.tens4you.de | Tel. 05541-9992030